

Behandlung von Ekzempläsionen

Medizinprodukt mit hoher Verträglichkeit

Ein neues Präparat zur Behandlung von atopischem Ekzem und chronischem Handekzem zeigt eine gute Verträglichkeit. Die reparierende, hautberuhigende Creme Dexyane Med ist in drei Studien geprüft. Das Medizinprodukt kann direkt auf die Läsionen appliziert werden, auch bei Babys ab drei Monaten. Es ist frei von Kortison, Duftstoffen und Parabenen.

Spezielle Polysaccharide bilden auf der Haut ein semiokklusives Gitter, das eine höhere Hautfeuchtigkeit sowie einen mechanischen Schutz vor Irritationen und Superinfektionen der vorgeschädigten

Haut gewährleistet. Die feuchtigkeitspendende und nährnde Phase enthält Glycerin, Sheabutter, Triglyceride und Hydroxydecin® – ein Inhaltsstoff, der die Synthese von Filaggrin, Involucrin und Claudin-1 stimuliert. Süßholzwurzelextrakt wirkt zudem antiinflammatorisch.

Eine der Studien untersuchte die Wirksamkeit beim chronischen Handekzem (IGA 2 bis 3). Die monozentrische, offene Studie zeigt bei 40 Erwachsenen für Dexyane Med als Monotherapie nach 8 Tagen eine um 73 % reduzierte Schmerzintensität und nach 22 Tagen ei-

nen signifikanten Rückgang der klinischen Symptome bei guter Verträglichkeit und verbesserter Lebensqualität. Die Intensität der Läsionen, bewertet in der mTLS-Skala („modified total lesion score“, von 0–21), hatte sich nach 8 Tagen von 8,3 auf 4,4 Scorepunkte verbessert, entsprechend einer Reduktion um 47 %. Zum Studienende war der Wert auf 3,5 Scorepunkte gefallen. Juckreiz war auf einer mTLS-Skala nach 8 Tagen um 58 % reduziert (71 % nach 15 Tagen). Die Dermatologen beurteilten nach 3 Wochen rund die Hälfte der Patienten auf der fünfstufigen IGA-Skala als geheilt (17,5 %) oder beinahe geheilt (32,5 %).

Nach Informationen von Pierre Fabre Dermo-Kosmetik

Glasfaser mit nadelförmiger Spitze aus einem Stück

Mikrochirurgische Laserbehandlung

Eine neue nadelförmige Laserfaser-Spitze bietet speziell bei mikrochirurgischen Eingriffen Vorteile. Die „Sharp-tip“-Faser-Spitze ist die erste Laserfaser weltweit, die ohne angekoppelte oder adaptierte separate Endungen schneiden und koagulieren kann. Der Operateur kann die Glasfaser federleicht führen und damit in den meisten Fällen das klassische Skalpell komplett ersetzen.

Die „Sharp-tip“-Faser ist in vier verschiedenen Aufsetzpunkt-Durchmessern

(0,25 mm; 0,20 mm; 0,15 mm und 0,10 mm) erhältlich. Sie wird aktuell für chirurgische Eingriffe in der Ophthalmologie verwendet, ist aber auch für weitere Anwendungen in der Chirurgie einsetzbar. Neben der präziseren, sichereren und vielseitigeren Anwendung der „Laserfaser“ ist ein weiterer Vorteil für den Arzt die Kostenersparnis bei der Anschaffung: Die bisher hohen Kosten für die separaten Endungen sowie extra Handstücke entfallen. Dazu Karl Klamann, Geschäftsführer der

biolitec Vista GmbH: „Mit der ‚Sharp-tip‘-Faser haben wir erstmalig ein Laser-Skalpell aus einem homogenen Glasfaserstück, mit dem wir bei Schlupflid-Operationen einfach und präzise behandeln können. Dieser Eingriff ist durch die biolitec® Lasersysteme besonders blutungsarm und nahezu schmerzfrei, wodurch die postoperativen Maßnahmen signifikant reduziert werden können.“

Die Glasfaser wird mit den Diodenlasern Leonardo® Dual 45 sowie Leonardo® Mini betrieben. Mit der Wellenlänge 1.470 nm ist Schneiden und Koagulieren gleichzeitig möglich.

Nach Informationen von biolitec®

Akne beeinflusst viele Lebensbereiche

Anti-Akne-Lichttherapie

Hautunreinheiten als vermeintliche Unvollkommenheit können für die Betroffenen starke Auswirkungen haben, die nicht nur das Äußere betreffen, sondern ebenso das Liebesleben, das Arbeitsleben und das Verhalten auf den sozialen Kanälen. Eine von zehn deutschen Frauen im Alter von 16–30 Jahren gibt an, wegen eines Pickels einen Tag nicht zur Arbeit gegangen zu sein. Fast ein Viertel sagte aus diesem Grund bereits ein Date ab. Für Hilfe kann die Anti-Akne-Lichttherapie aus der dermatologischen Praxis

für zuhause sorgen. Ab Mitte März 2018 ist der visibly clear® Anti-Akne-Lichttherapie-Stick für eine schnelle Behandlung von einzelnen Akne-Pickeln in nur 2 Minuten erhältlich.

Aufbauend auf den Erfolg der Anti-Akne-Lichttherapie-Maske, bewirkt der neue Anti-Akne-Lichttherapie-Stick ebenfalls mit der von Neutrogena® klinisch getesteten Lichttherapie, dass der Pickel schneller reduziert wird und dadurch die Haut innerhalb kurzer Zeit klarer und beruhigter aussieht. Die Tech-

nologie behandelt Akne-Pickel mit einer Kombination aus rotem und blauen Licht direkt an ihrem Ursprung. Das blaue Licht bekämpft Akne-Verursachende Bakterien und das rote Licht reduziert Entzündungen.

Das Ausdrücken von Pickeln kann zur Verbreitung von Bakterien führen und hinterlässt oft Mikroverletzungen und unschöne Hautpigmentierungen. Mit dem Anti-Akne-Lichttherapie-Stick kann die Haut schnell, effektiv und sicher behandelt werden – sobald der Pickel unter der Haut zu spüren ist. Die Anwendung erfolgt dreimal täglich je 2 Minuten pro Pickel.

Nach Informationen von Johnson & Johnson